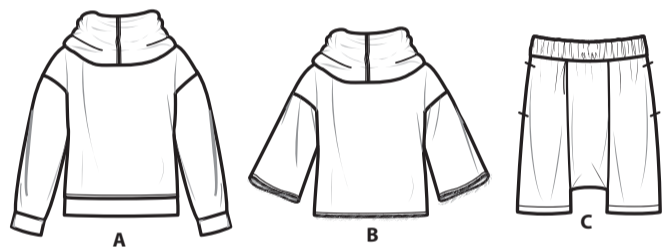
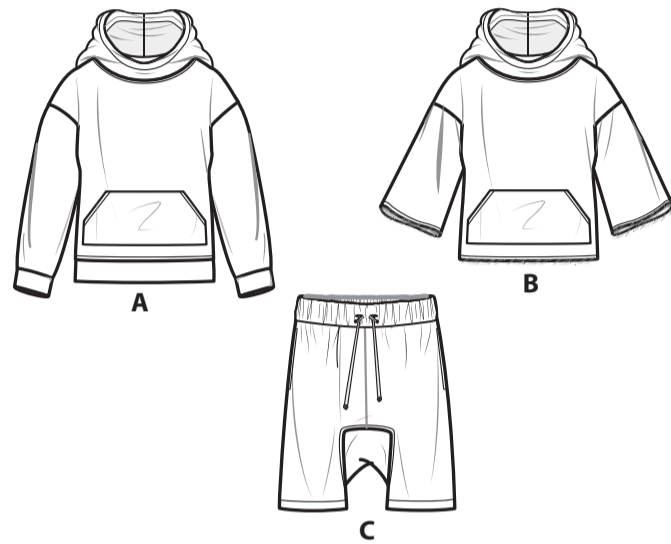
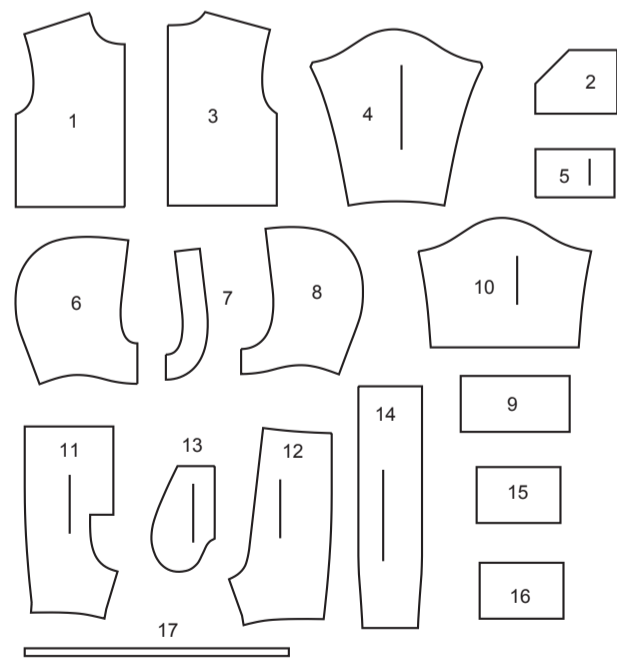




@norrisdantaford



17 SCHNITTEILE



- 1 VORDERTEIL - A,B
- 2 TASCHE - A,B
- 3 RÜCKENTEIL - A,B
- 4 ÄRMEL- A
- 5 ÄRMELBAND - A
- 6 KAPUZE - A,B
- 7 KAPUZENBESATZ - A,B
- 8 KAPUZENFUTTER - A,B
- 9 UNTERES BAND- A
- 10 ÄRMEL- B
- 11 VORDERTEIL- C
- 12 RÜCKENTEIL - C
- 13 TASCHE - C
- 14 ZWICKEL - C
- 15 VORD. TUNNEL- C
- 16 RÜCKW. TUNNEL- C
- 17 GUMMIFÜHRUNG FÜR TAILLE - C

MUSTERMARKIERUNGEN

- FADENLAUF:** Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.
- FALTLINE:** Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.
- KNOPFLOCHMARKIERUNG:** Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.
- KNOPFMARKIERUNG:** Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.
- KERBEN UND SYMBOLE:** Für passende Nähte und Ausführdetails.
- Bezeichnet die Brustlinie, die Taillinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

**NAHTZUGABE:** 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

- Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.
- ZUM VERKÜRZEN:** Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.
- ZUM VERLÄNGERN:** Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

- SCHRUMPFEN** Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.
- KREISEN** Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite. Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.
- Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.
- \*DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).
- Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)
- ★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.
- Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmustergröße für Ihre Größe aus.
- Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmustergröße; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.
- Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.
- HINWEIS:** Kästchen mit gestrichelten Linien (a1 b1 c1) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

ZUSCHNITTPLÄNE

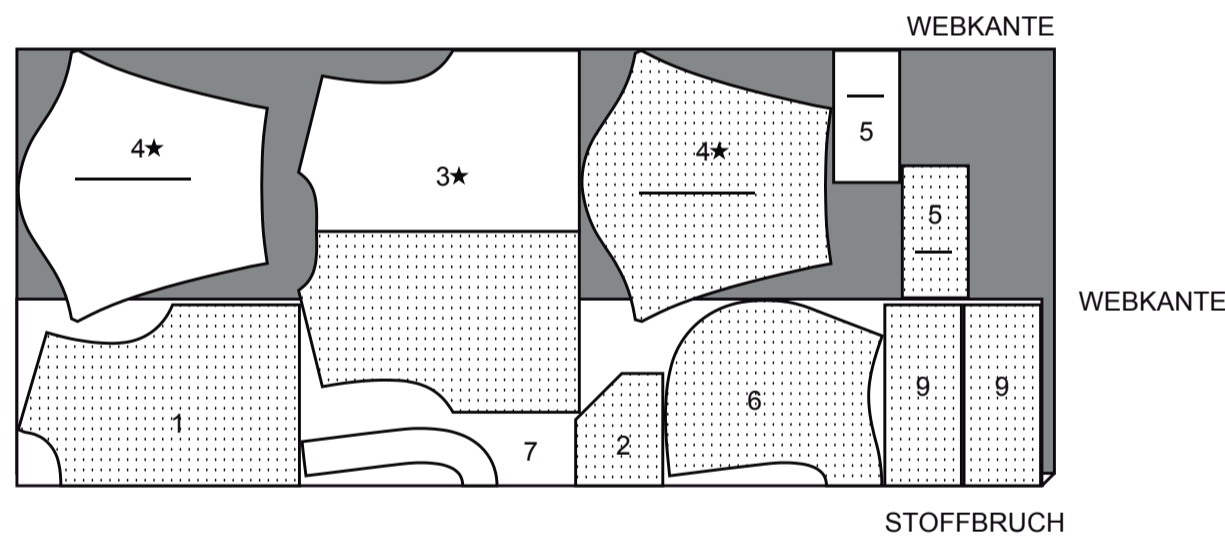
RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

ALLE MODELLE SIND NUR FÜR STRETCHSTRICK AUSGELEGT

KAPUZENPULLOVER A

Teile: 1 2, 3, 4, 5, 6, 7, 9

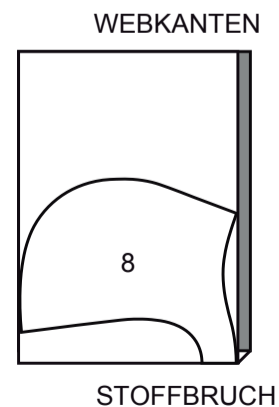
150 CM  
mit Strichrichtung  
ALLE GRÖSSEN



FUTTER A,B

Teil: 8

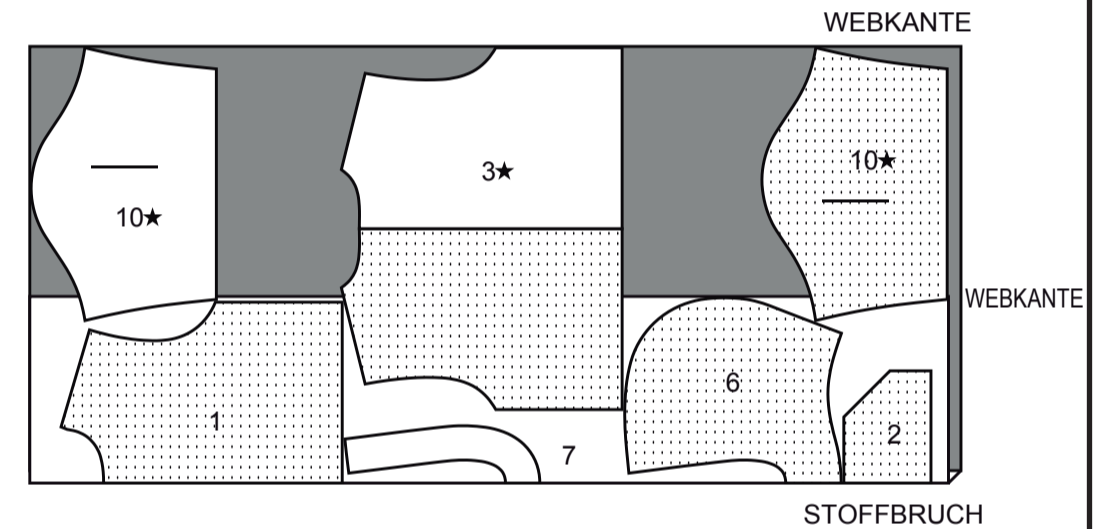
150 CM  
mit Strichrichtung  
ALLE GRÖSSEN



KAPUZENPULLOVER B

Teile: 1, 2, 3, 6, 7, 10

150CM  
mit Strichrichtung  
ALLE GRÖSSEN

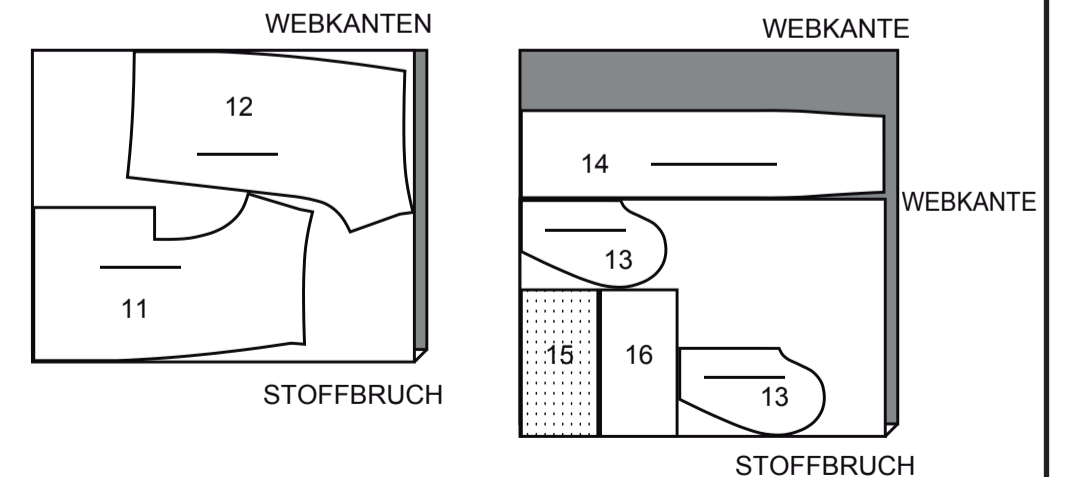


SHORTS C

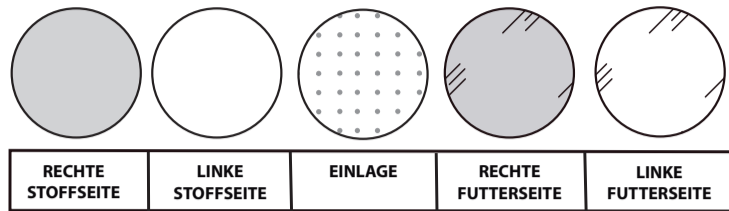
Teile: 11, 12, 13, 14, 15, 16

TEIL 17 WIRD AUS DEM GUMMIBAND GESCHNITTEN

150 CM  
mit Strichrichtung  
ALLE GRÖSSEN

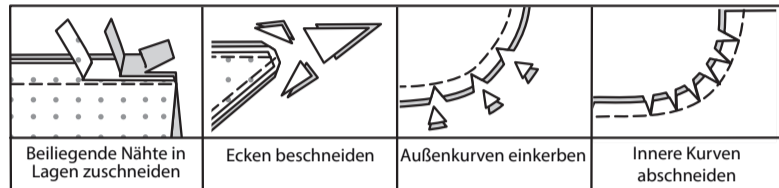


# NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



## NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



## STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, **RECHTS AUF RECHTS**, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

## BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

## GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in **FETTDRUCK** erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

**SCHMALER SAUM** - Schlagen Sie den Saum ein, bügeln und bei Bedarf die Fülle einhalten. Öffnen Sie den Saum. Wieder einschlagen, so dass die Schnittkante entlang der Falte liegt; bügeln. Entlang der Falte einschlagen; nähen.

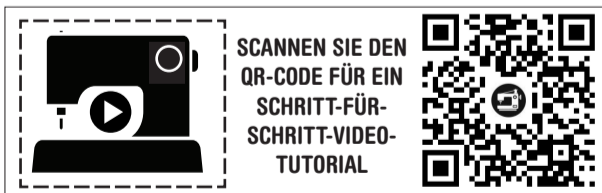
**VERSTÄRKEN**- Mit kleinen Maschinenstichen nähen Sie entlang der Nahtlinie, wie in der Nähanleitung angegeben.

**SÄUMEN**- Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

**FESTSTEPHEN** - Steppen Sie 3 mm von der Nahtlinie in der Nahtzugabe (normalerweise 13 mm von der Schnittkante).

**ABSTEPHEN**- Nähen Sie auf der Außenseite 6 mm von der Kante, der Naht oder der vorherigen Naht entfernt, wobei Sie den Nähfuß als Führung verwenden, oder nähen Sie an den in der Anleitung angegebenen Stellen.

**UNTERSTEPHEN** - Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.



@norrisdantaford

# NÄHANLEITUNGEN

Allgemeine Hinweise auf Seite 1, bevor Sie beginnen.

**DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.**

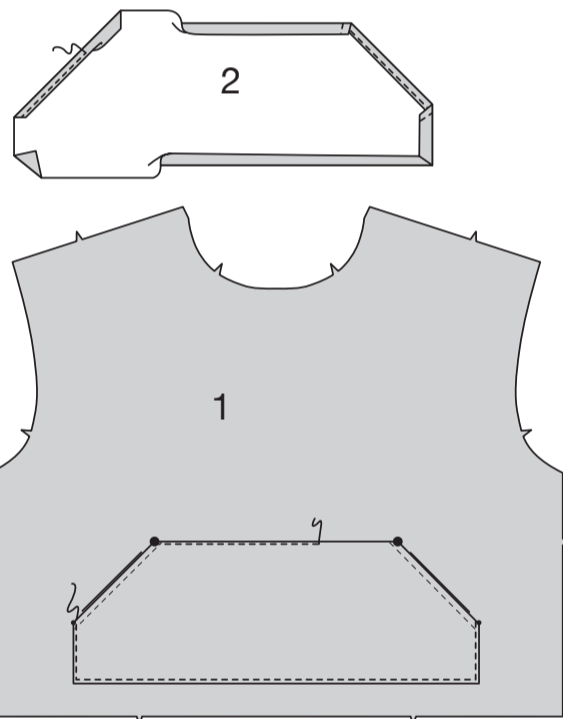
**NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGBEN.**

## KAPUZENPULLOVER A, B

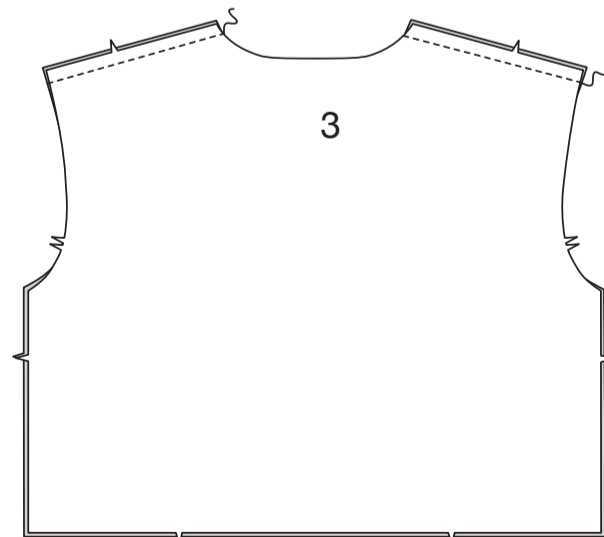
**HINWEIS:** In den folgenden Abbildungen wird, wenn nicht anders angegeben, das Modell A gezeigt.

## Vorder- und Rückenteil

Nähen Sie einen 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** an den schrägen Kanten der Tasche (2). Bügeln Sie unter die Nahtzugabe an den Schnittkanten. Stecken Sie die Tasche auf der Außenseite entlang der Platzierungslinie auf das Vorderteil (1), wobei die großen und kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie dicht an den oberen, seitlichen und unteren Kanten.

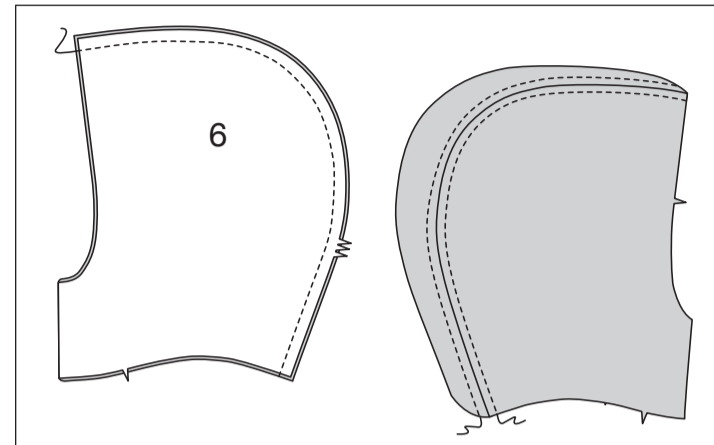


Nähen Sie das Rückenteil (3) an den Schultern auf das Vorderteil.

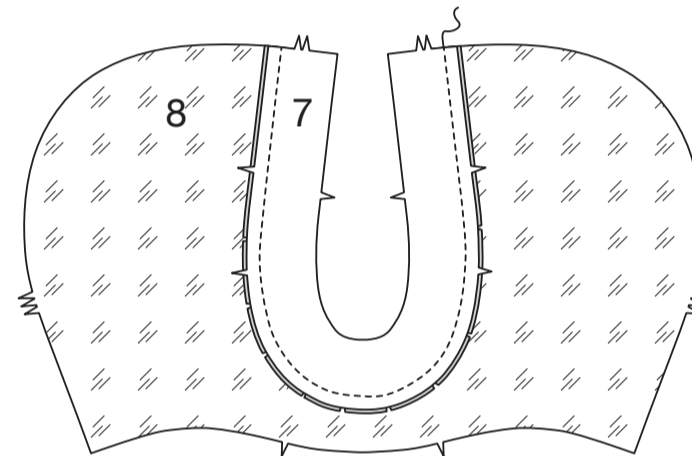


## Kapuze

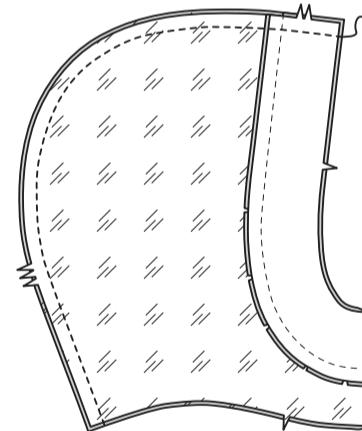
Nähen Sie die hintere Mittelnaht der Kapuze (6). Bügeln Sie die Naht auf. **STEPHEN** Sie 6 mm an beide Seiten der Naht **AB**.



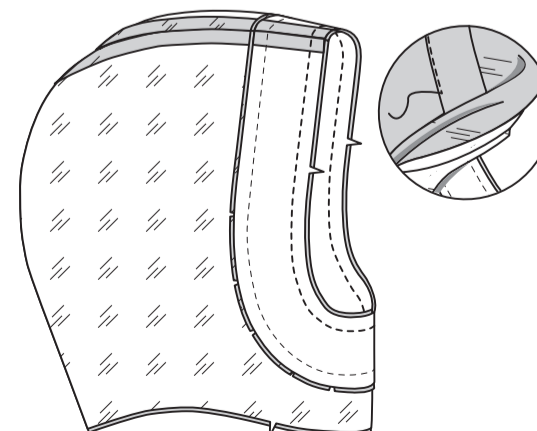
**STEPHEN** Sie die Innenkurve am Kapuzenfutter (8) **FEST**. Stecken Sie den Kapuzenbesatz (7) an das Kapuzenfutter, wobei die Mittelpunkte und Kerben übereinstimmen und das Futter bei Bedarf an der Steppnaht befestigt wird. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Futter hin. Bügeln Sie.



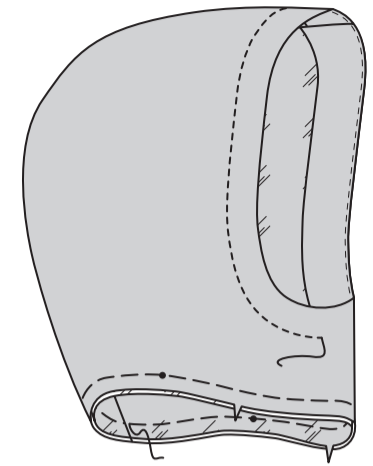
Nähen Sie die hintere Mittelnaht von Kapuzenbesatz/Futter.



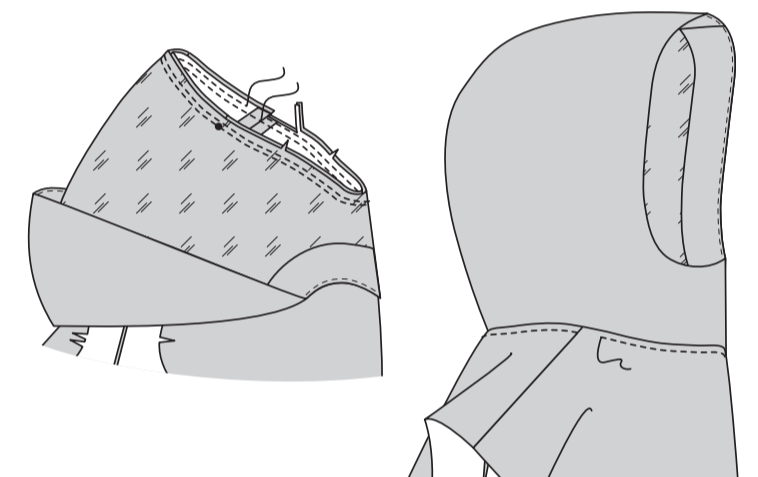
Stecken Sie den Kapuzenbesatz/das Futter an der Kapuze fest, so dass die Kerben, die vordere Mitte und die Nähte übereinstimmen. Nähen Sie die vordere Öffnungskante. Beschneiden. **STEPHEN** Sie den Kapuzenbesatz **UNTER**.



Wenden Sie den Kapuzenbesatz/das Futter nach innen. Bügeln Sie. Heften Sie die Halskanten **ZUSAMMEN**. Falls gewünscht, 2.5 cm von der vorderen Öffnung entfernt **ABSTEPHEN**.

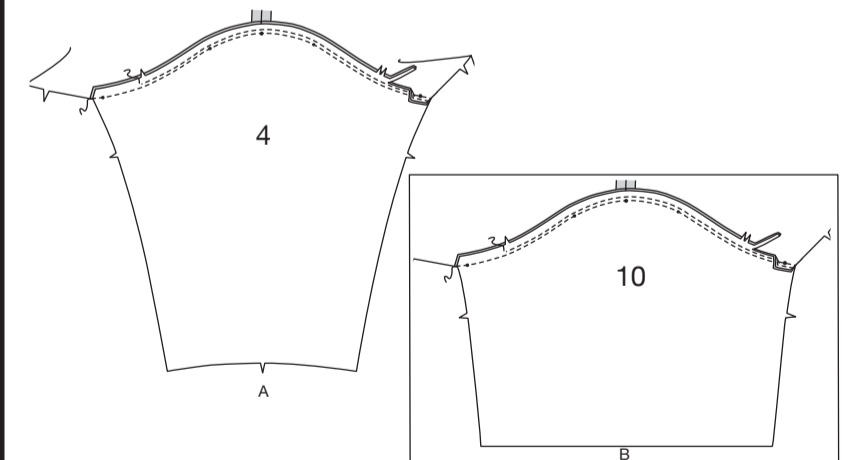


Stecken Sie die Kapuze rechts auf rechts an den Kapuzenpullover, wobei die Kerben und die Mittelpunkte übereinstimmen und kleine Punkte an den Schulternähten gesetzt werden. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Schneiden Sie neben der Naht zurück. Bügeln Sie die Naht zum Kapuzenpullover hin. **STEPHEN** Sie den Kapuzenpullover 6 mm von der Halsnaht entfernt zu **AB**.

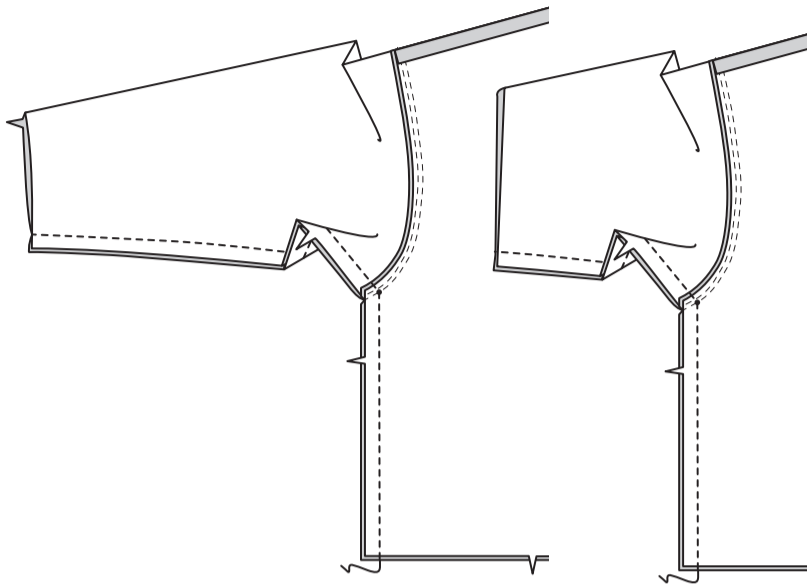


## Ärmel Und Seitennähte

Stecken Sie den Ärmel (4) oder (10) an der Armlochkante fest, wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen und der mittlere kleine Punkt an der Schulternäht platziert wird. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Schneiden Sie neben der Naht zurück. Bügeln Sie die Naht zum Ärmel hin.

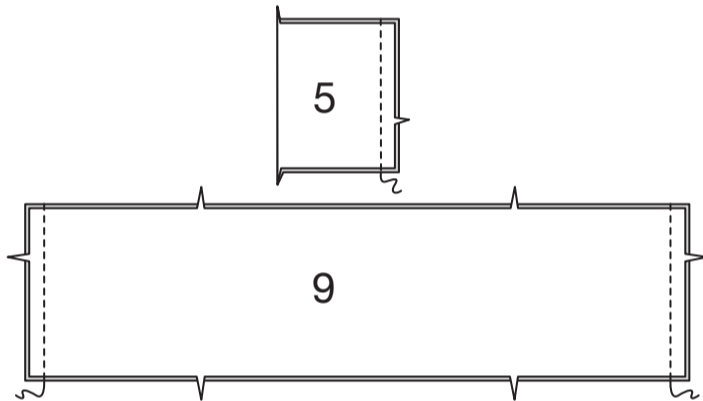


Stecken Sie das Vorderteil an den Seiten und den Ärmelkanten aneinander, wobei die Armlochnaht übereinstimmt. Nähen Sie die gesamte Unterarmnaht. Zur Verstärkung der Kurve, nähen Sie erneut über die erste Naht.

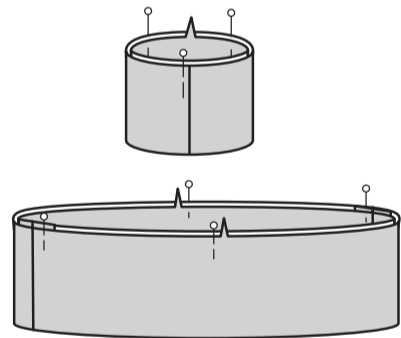


### Modell A Bänder

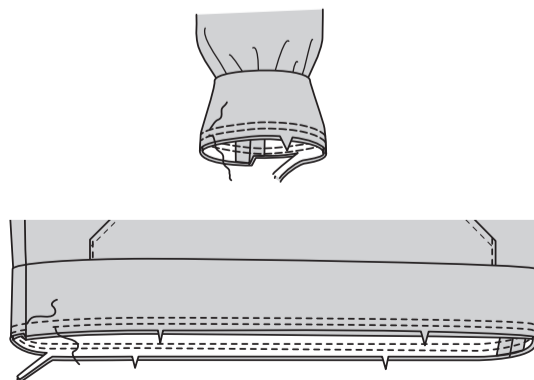
Nähen Sie die Naht des Ärmelbands (5). Nähen Sie die Teile des unteren Bandes (9) an den Seiten zusammen.



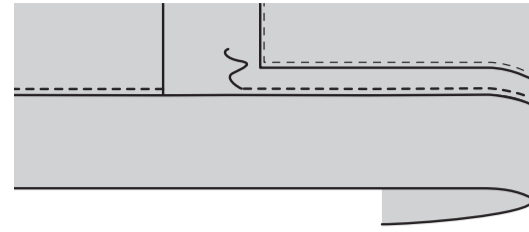
Links auf links falten Sie Ärmelband und unteres Band in der Hälfte falten, so dass die Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Stecken.



Stecken Sie das Ärmelband an der unteren Kante des Ärmels fest, wobei die Kerben und Nähte übereinstimmen. Stecken Sie das untere Band an der Unterkante des Kapuzenpullovers fest, wobei die Kerben, die Mittelpunkte und die Nähte übereinstimmen müssen. Nähen Sie, wobei Sie den Ärmel dehnen, damit es passt. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Schneiden Sie neben der Naht zurück. Bügeln Sie die Nähte zum Kapuzenpullover hin.

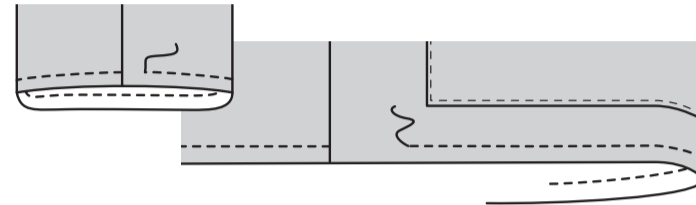


**STEPHEN** Sie den Kapuzenpullover 6 mm von der unteren Bandnaht entfernt **AB.**



### Modell B Abschluss

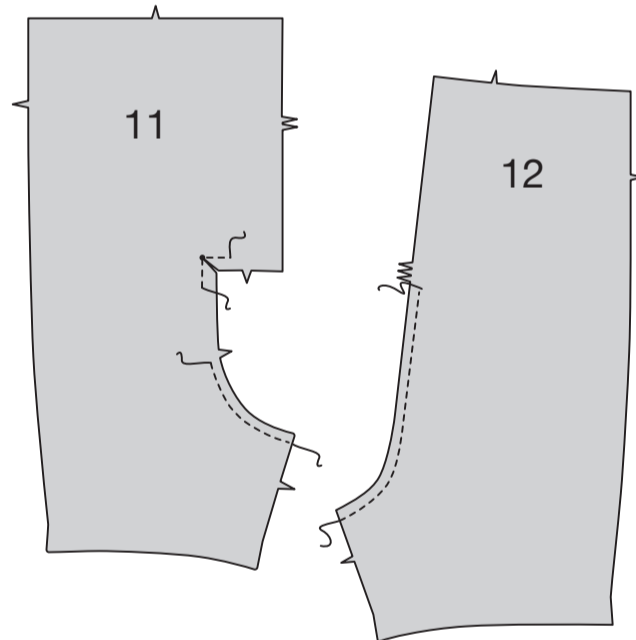
**STEPHEN** Sie 1.3 cm von der Unterkante de Tops und der Unterkante der Ärmel **AB.**



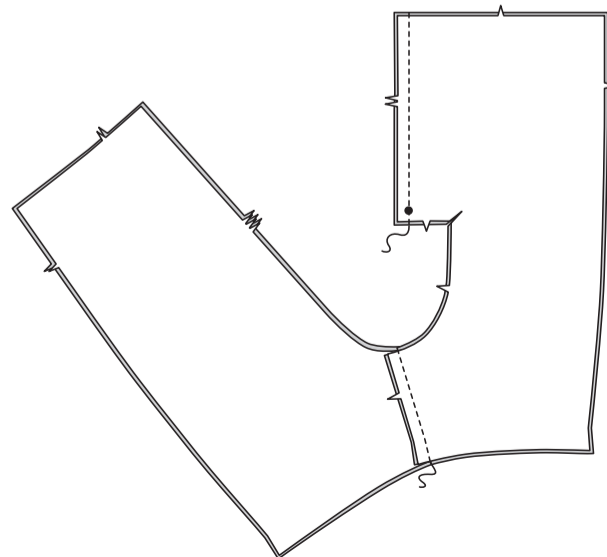
### SHORTS C

#### Vorder- und Rückenteil

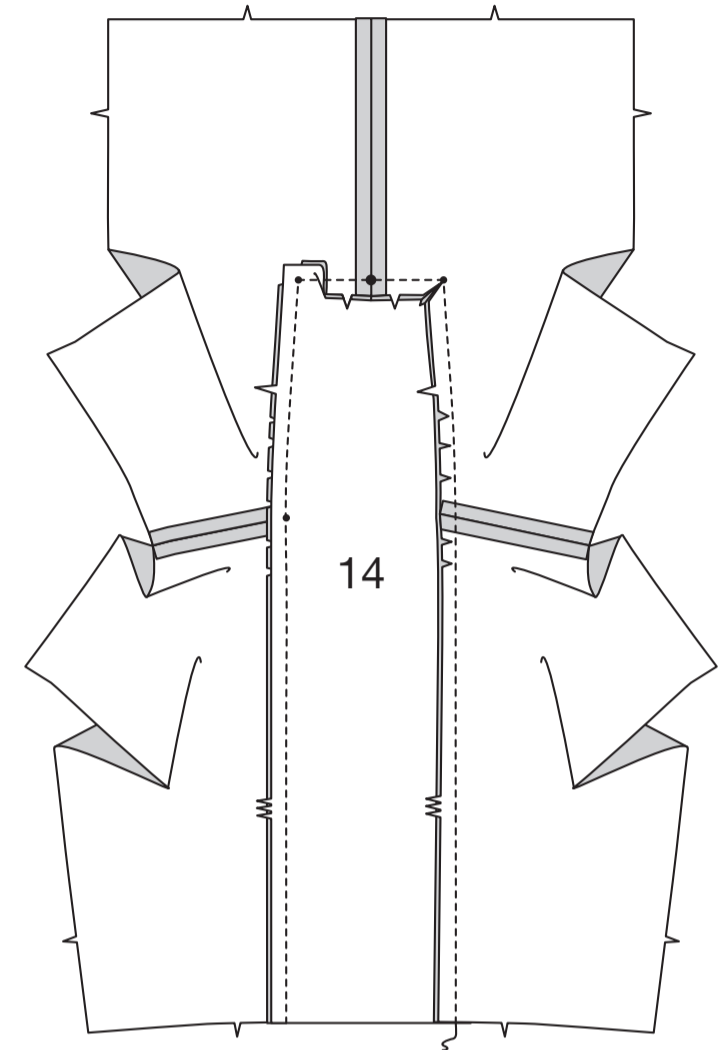
**VERSTÄRKEN** Sie die innere Ecke der Vorderteile (11) durch den kleinen Punkt. Schneiden Sie zum kleinen Punkt ein. **STEPHEN** Sie die geschwungene Kante des Vorderteils unterhalb der einfachen Kerbe **AB.** **STEPHEN** Sie die hintere Mittelnahrt der Rückenteile (12) unterhalb der dreifachen Kerben **AB.**



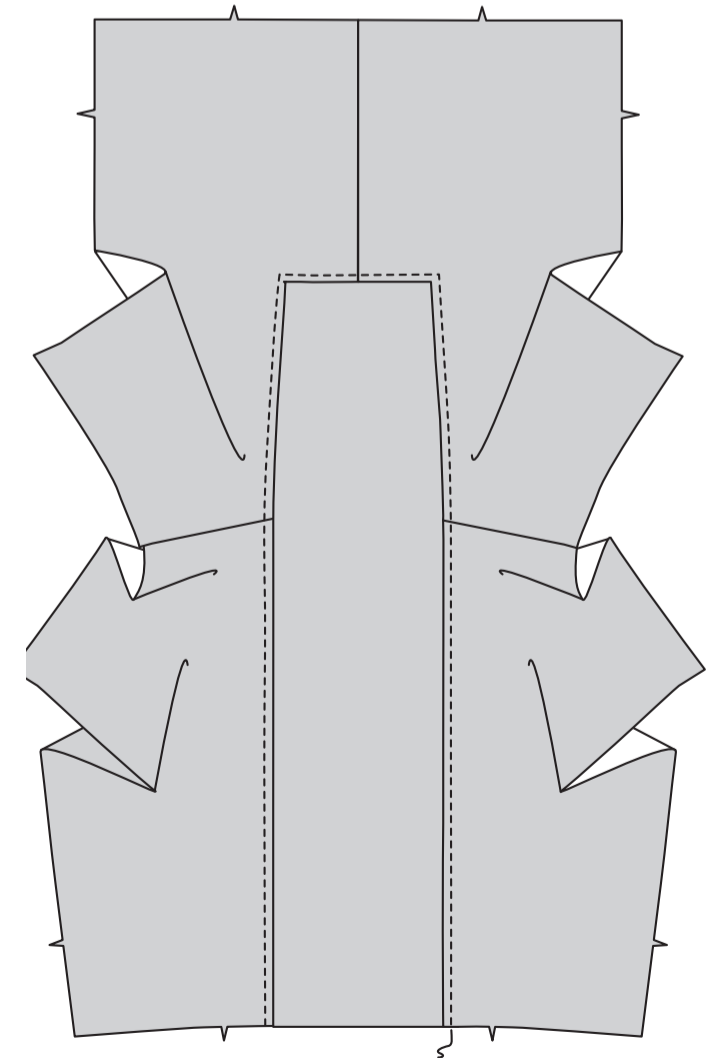
Nähen Sie die Vorderteile an der vorderen Mittelnahrt zusammen. Nähen Sie das Rückenteil an das Vorderteil an den inneren Beinkanten.



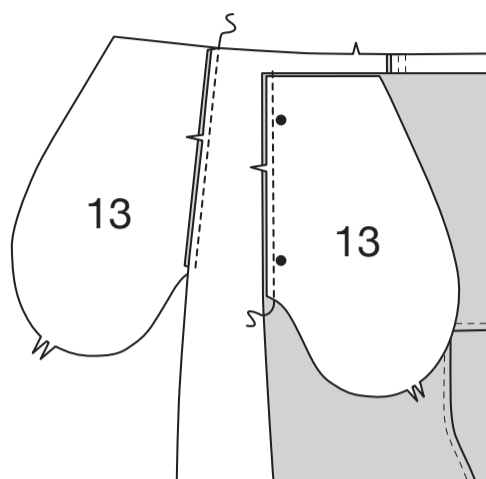
Stecken Sie den Zwickel (14) an Vorder- und Rückenteil im Schritt, dabei die vordere Mitte, den kleinen und den großen Punkt aufeinander abstimmen, den kleinen Punkt an der inneren Beinnaht platzieren und Vorder- und Rückenteil nach Bedarf an den Steppnähten feststecken. Nähen Sie, indem Sie die Nähte an den kleinen Punkten an den Ecken der Vorderseiten drehen. Bügeln Sie die Nähte zum Vorderteil und Rückenteil. Bügeln Sie.



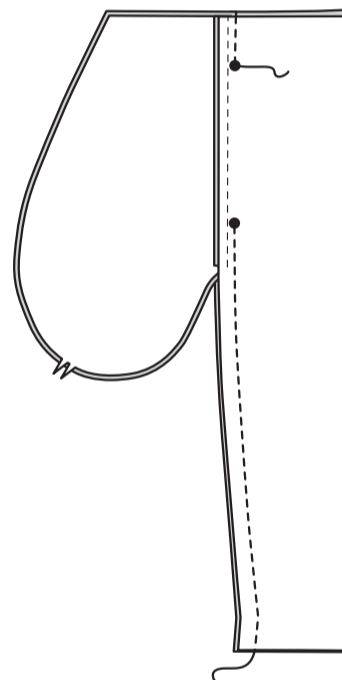
**STEPHEN** Sie das Vorder- und Rückenteil 6 mm von der Naht **AB.**



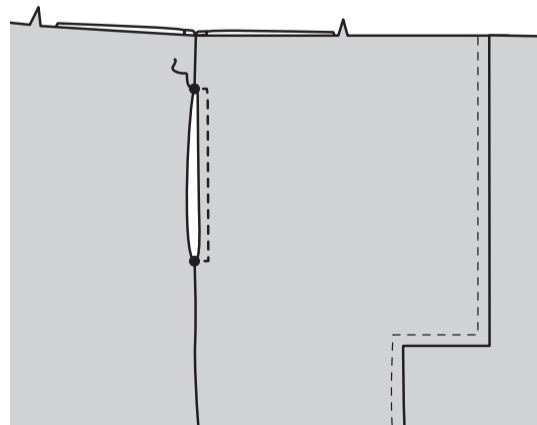
Stecken Sie die Tasche (13) rechts auf rechts an den Seiten des Vorder- und Rückenteils fest, wobei die Kerben und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht ein. Bügeln Sie die Naht zur Tasche hin und drehen Sie die Tasche nach außen.



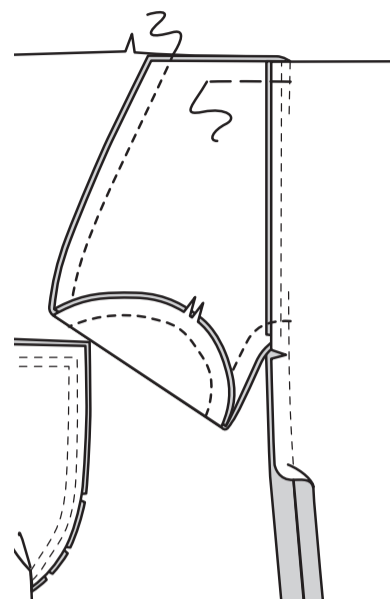
Stecken Sie das Vorderteil an den Seiten auf das Rückenteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, lassen Sie dabei den Bereich zwischen den großen Punkten offen.



Bügeln Sie Naht und Tasche auf. **STEPHEN** Sie das Vorderteil 6 mm von der fertigen Kante der Taschenöffnung entfernt **AB**, wobei die Nähte mit den großen Punkten übereinstimmen.

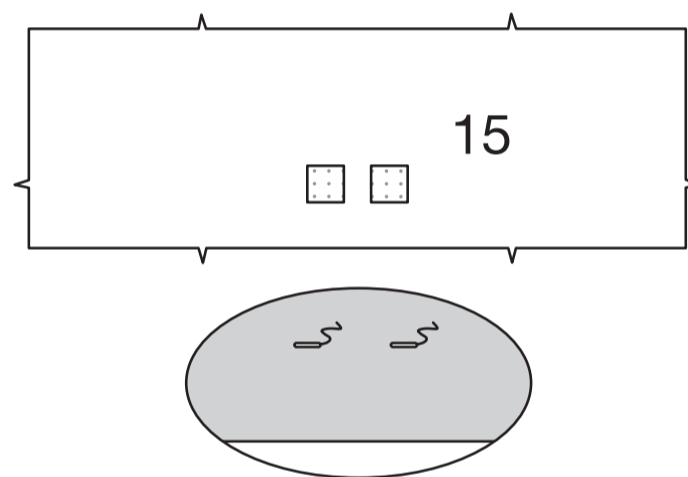


Stecken die Taschenkanten auf der Innenseite zusammen, so dass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die Taschenkanten von der Seitennaht bis zur Oberkante zusammen. Schneiden Sie die rückw. Nahtzugabe unterhalb der Tasche ein. Bügeln Sie die Tasche zum Vorderteil. Heften Sie die obere Kante auf das Vorderteil.

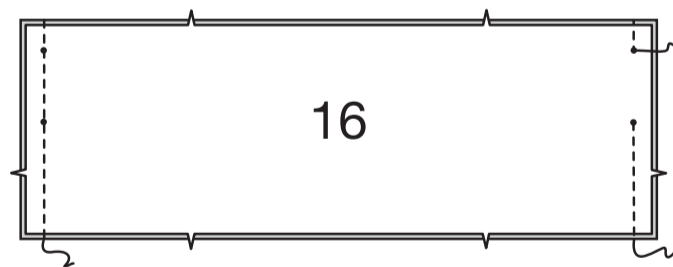


### Tunnel

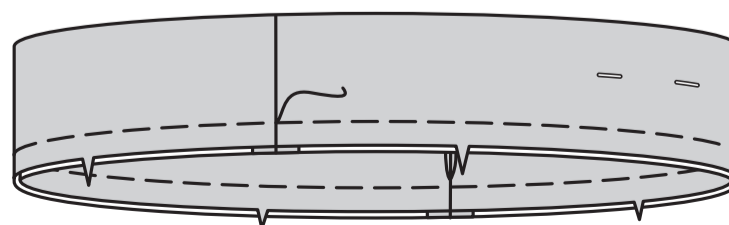
Bügeln Sie ein Reststück der aufbügelbaren Einlage auf die linke Seite des vorderen Tunnels (15) über jeder Knopflochmarkierung gemäß den Anweisungen des Herstellers. Nähen Sie auf der Außenseite Knopflöcher in den vord. Tunnel an den Markierungen.



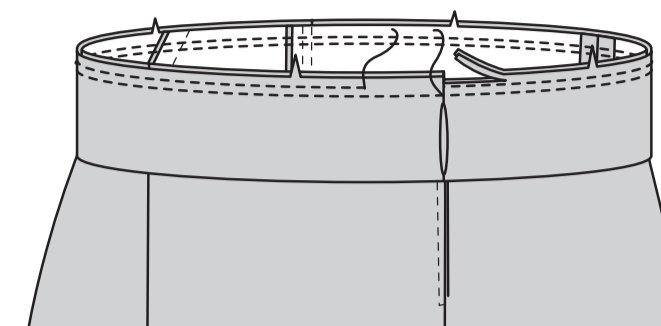
Nähen Sie den vorderen Tunnel und den hinteren Tunnel (16) an den Seiten zusammen, lassen Sie dabei die LINKE Seitennaht zwischen den kleinen Punkten offen, wie gezeigt.



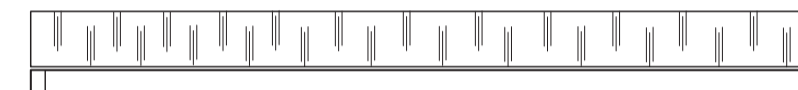
Falten Sie den Tunnel der Länge nach links auf links, so dass die Schnittkanten gerade liegen. Bügeln Sie. Stecken. Die Seite mit der Öffnung ist die Unterseite des Tunnels.



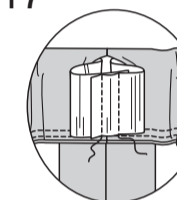
Stecken Sie den Tunnel mit der Unterseite zu Ihnen zeigend auf die Shorts, wobei die Mittel- und Seitennähte übereinstimmen müssen. Nähen Sie, wobei Sie den Tunnel dehnen, damit er passt. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in den Nahtzugaben. Schneiden Sie neben der Naht zurück. Bügeln Sie die Naht zur Hose und drücken Sie den Tunnel heraus.



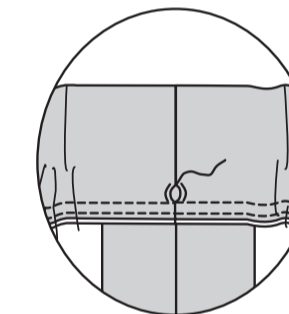
Schneiden Sie ein Stück Gummiband in der Länge der Gummibandführung für die Taille (17) zu. Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung des Tunnelzugs ein. Die Enden überlappen und mit einer Sicherheitsnadel feststecken. Probieren Sie die Hose an und passen Sie sie an. Nähen Sie die Gummibanden fest zusammen.



17

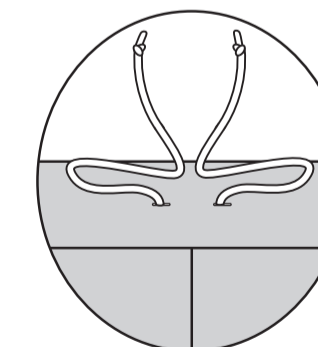


**SÄUMEN** Sie die Öffnung geschlossen. Verteilen Sie die Fülle gleichmäßig. Entfernen Sie die Heftung. **TIPP:** Um das Gummiband so zu sichern, damit es sich beim Tragen nicht verdreht, nähen Sie durch alle Dicken des Tunnels in der Rille jeder Naht.



### Abschluss

Befestigen Sie eine Sicherheitsnadel an einem Ende der Kordel. Führen Sie die Stecknadel und die Kordel durch ein Knopfloch und durch das andere wieder heraus, so dass die Enden gleichmäßig nach vorne verlaufen. Schneiden Sie das Ende auf die gewünschte Länge zu. Bringen Sie den Kordelstopper an, falls gewünscht. Die Enden der Kordel verknoten.



Bügeln Sie den Saum an der unteren Kante der Beine nach oben. Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt.

